

295558-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten – Jod-Sole-Therme in Bad Bevensen - Bauleistungen Los 7 Fliesenarbeiten

OJ S 97/2024 21/05/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kurgesellschaft Bevensen GmbH

E-Mail: t.krier@kurgesellschaft-bevensen.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Jod-Sole-Therme in Bad Bevensen - Bauleistungen Los 7 Fliesenarbeiten

Beschreibung: Der Großteil des bisherigen Saunabereichs, ausgenommen der Salzwelt und der SOLEWelt, wird zu einer Jod-Welt umgebaut. Die Raumstrukturen der Zuwegung der Jod-Welt, der Ruhe- und Therapieräume und des Personalbereichs werden verändert, die Arbeitsabläufe funktionaler und der gesamte Bereich attraktiver gestaltet. Die Besucher-Zuwegung wird durch eine Rampe und einen anschließenden Empfangsbereich mit Umkleide und Ablagen erweitert, barrierefrei gestaltet und an das neue Gestaltungskonzept angepasst. Im Bestandsgebäude entstehen mit Digitallounge, Jodlounge, Seerosenlounge, VIP Lounge teils neue Ruhe- und Aufenthaltsräume für die Besucher und ein neuer Personalraum mit Umkleide und Dusche. In einem neuen Anbau in Holzrahmen-/Stahlbauweise mit Holzfassade entstehen ein Kaltlichtraum mit Ofen, ein Vorraum, ein Technikraum, die zwei Ruheräume, Klimaraum und Naturraum sowie ein Personalraum mit anschließendem Erste Hilfe Raum. Das bestehende sog. „Balneum“ wird ebenfalls an das neue Gestaltungskonzept angepasst. Die Raumaufteilung im Balneum wird größtenteils neu aufgebaut. So entstehen Unisex-WCs, ein neuer Technik- und Vorbereitungsraum, eine Wechselreiztherapie mit Duschen, ein Fußbeckenbereich und ein neuer Windfang. Das Hydrodom im Zentrum wird verkleinert und es entsteht ein Durchschreitebecken mit Wärmebank und weiteren Fußbecken. Zwei bestehende Wärmetherapieräume werden modernisiert und um eine zusätzliche Wärmetherapiekabine mit Leckwerk, Sitzbänken und Ofen ergänzt. Der Technikbereich wird durch ein Jodeum mit Dampfauslass und Solerverneblung ersetzt. Weiterhin werden in vielen Bereichen die Pfosten-Riegel-Fassaden und Fensterfassaden erneuert und im Innenbereich entstehen neue Glasfassaden.

Kennung des Verfahrens: e1a4e209-4bc1-4407-9760-b7e8330a4cc2

Vorherige Bekanntmachung: 114493-2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Es wurde eine Vorinformation zum Zweck der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote veröffentlicht.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Uelzen (DE93A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Die Vergabeunterlagen enthalten Formblätter, die die Bieter für die Erstellung und Einreichung ihres Angebots verwenden müssen; 2. Bedient sich der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft eines Nachunternehmers ist das Formblatt 235 und 236 auszufüllen und einzureichen. 3. Es erfolgt keine Entschädigung für die Erstellung der einzureichenden Angebote; 4. Die Angebote sind im Wesentlichen in deutscher Sprache abzufassen; 5. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben; 6. Es werden nur in Textform über die Vergabeplattform subreport ELVIS eingereichte Angebote gewertet. Eine Einreichung per E-Mail, über die „Bieterkommunikation“ im subreport ELVIS, o. ä. ist nicht zulässig; 7. Verspätet eingereichte Angebote werden nicht gewertet; 8. Die Teilnahme der Bieter bei der Eröffnung der Angebote ist ausgeschlossen; 9. Es sollen nur die geforderten Erklärungen/Unterlagen/Nachweise dem Angebot beigelegt werden. Der Inhalt allgemein gültiger Firmenunterlagen, Broschüren, o. ä. wird nicht berücksichtigt; 10. Fragen zum Verfahren sind ausschließlich über die Nachrichtenfunktion unter www.subreportelvis.de mit dem Betreff „Fragen zum Verfahren“ zu stellen. Bei Fragen zu der Plattform www.subreport.de können sich die Bewerber an Herrn Ralf Jedecke (EMail: ralf.jedecke@subreport.de, Tel.: +49 (0)221-98578-45) wenden. Auf Fragen, die nach dem 22. Mai 2024 (Ortszeit: 12.00 Uhr) eingehen, kann eine rechtzeitige Beantwortung nicht mehr sichergestellt werden. Die Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben sich über alle eingestellten Antworten eigenständig zu informieren und deren Inhalte zu berücksichtigen; 11. Die Bieter/Bietergemeinschaften haben Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse entsprechend und deutlich zu kennzeichnen; 12. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen bis zum Ablauf einer von der Vergabestelle zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern. Gleiches gilt für die Korrektur fehlerhafter Unterlagen. Ebenso behält sich die Vergabestelle vor, die Bestätigung der gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise bzw. Originale der eingereichten Kopien zu verlangen; 13. Mehrfachbewerbungen, d. h. parallele Beteiligung als Einzelbieter und gleichzeitig als Mitglied einer Bietergemeinschaft, sind unzulässig. Die Vergabestelle wertet es jedoch nicht als unzulässige Doppelbewerbung, wenn Nachunternehmer von verschiedenen Bietern bzw. Bietergemeinschaften eingebunden werden bzw. Mitglied einer Bietergemeinschaft sind. Zwingende Maßgabe ist hierbei jedoch, dass der Nachunternehmer keine Kenntnis über die Angebotspreise der relevanten Bieter/Bietergemeinschaften hat, bei denen er Nachunternehmer ist. Dies ist nach Aufforderung durch Erklärung des jeweiligen Nachunternehmers gegenüber der Vergabestelle zu versichern. Im Falle einer unzulässigen Doppelbewerbung müssen zur Wahrung des Wettbewerbsprinzips beide betroffenen Bieter/Bietergemeinschaften ausgeschlossen werden. Eine unzulässige Doppelbewerbung liegt in der Regel auch dann nicht vor, wenn ein Nachunternehmer einerseits als eigenständiger Bieter und gleichzeitig als Nachunternehmer eines Bieter/einer Bietergemeinschaft auftritt. Mehrfachbewerbungen sind auch Bewerbungen rechtlich unselbständiger Niederlassungen eines Bieters; 14. Geforderte Eigenerklärungen sind von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft separat zu unterzeichnen, geforderte Nachweise separat vorzulegen und zusammen mit dem Angebot abzugeben. Wenn für die geforderten Nachweise keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen sie zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang

des Angebots nicht älter als 12 Monate sein. Eigenerklärungen sind zu unterzeichnen, mit Datum zu versehen und im Original mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Sofern sich der Bieter/dieBieter gemeinschaft zum Nachweis der Eignung auf Ressourcen Dritter /Nachunternehmen/ konzernverbundener Unternehmen berufen möchte, muss er/sie spätestens auf Verlangen des Auftraggebers nachweisen, dass ihm/ ihr die Ressourcen des Drittunternehmens für die Auftragsausführung in tatsächlich geeigneter Weise zur Verfügung stehen werden (Verpflichtungserklärung Formblatt 236)

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Vorstehender Ausschlussgrund wurde nur beispielhaft ausgewählt. Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB. Im Weiteren wird auch auf Ziffer 5.1.9 dieser Bekanntmachung verwiesen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 7 Fliesenarbeiten

Beschreibung: Die Fliesenarbeiten beinhalten Wand- und Bodenflächen mit hohen Anforderungen an die Materialien im Hinblick auf die Lage in einem Freizeitbad. Sie umfassen Fliesenarbeiten inkl. Lieferung für folgenden Umfang: - 94 m² Bodenfliesen in Holzoptik Nussbaum (Format: 25 x 100 cm), R11B mit Abdichtung - 414 m² Bodenfliesen in Steinoptik Anthrazit, (Format: 60 x 60 cm), R11B mit Abdichtung - 342 m² Bodenfliesen in Steinoptik Anthrazit, (Format: 60 x 60 cm), R11B mit Epoxidharz-Abdichtung - 37 m² Bodenfliesen in Steinoptik, Grau (Format: 60 x 60 cm), R11B mit Abdichtung - 10 m² Bodenfliesen in Holzoptik Eiche (Format: 30 x 120 cm), R11C mit Abdichtung - 15 m² Bodenfliesen, Mosaikfliese, Grau (Format: 15 x 15 mm), RH-Gruppe: „C“ mit Epoxidharz-Abdichtung - 10 m Treppenkante Trittlund Setzstufen, Schwarz, gerillt, RH-Gruppe: „C“ mit Epoxidharz-Abdichtung - 18 m Überlaufrinne, Beckenkopfsystem Hydrodom, RH-Gruppe: „C“ mit Epoxidharz-Abdichtung - 10 Stück Rinnensteine, Beckenkopfsystem - 106 m² Wandfliesen in Steinoptik Anthrazit (Format: 60 x 60 cm), mit Abdichtung - 75 m² Wandfliesen, Mosaikfliese, Grau (Format: 50 x 50 mm) mit Epoxidharz-Abdichtung - 34 m² Wandfliesen, Mosaikfliese, Eisblau (Format: 15 x 15 mm), mit Abdichtung - 31 m² Wandfliesen, Mosaikfliese, Muscheloptik (Format: 15 x 30 mm), mit Abdichtung - 4 Stück Kristallspiegel

Interne Kennung: 240

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45431100 Verlegen von Bodenfliesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 44111700 Fliesen, 45431200 Verlegen von Wandfliesen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Uelzen (DE93A)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Benennung von drei Referenzprojekten bevorzugt aus den letzten 5 Jahren, welche im Hinblick auf die Anforderungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind. Es können nicht mehr als drei Referenzen angegeben werden, denn es werden nur drei Referenzprojekte berücksichtigt; 2. Tariftreuerklärung nach § 4 Abs. 1 NTVergG und 3. Eigenerklärung/Präqualifizierung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ VHB – Bund Formblatt 124 vorzulegen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E92568834>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E92568834>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/06/2024 16:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es wird auf § 16a VOB/A EU verwiesen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/06/2024 16:15:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebotsfrist wurde hier auf 15 Kalendertage verkürzt, da eine Vorinformation zum Zweck der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote veröffentlicht wurde.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kurgesellschaft Bevensen GmbH

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00011866

Postanschrift: Dahlenburger Str. 3 Dahlenburger Str. 3

Stadt: Bad Bevensen

Postleitzahl: 29549

Land, Gliederung (NUTS): Uelzen (DE93A)

Land: Deutschland

E-Mail: t.krier@kurgesellschaft-bevensen.de

Telefon: 0 58 21 57 79

Internetadresse: <https://www.jod-sole-therme.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131 15 3306

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b603c7bd-339d-4657-9d90-490a4b217000 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/05/2024 10:59:26 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 295558-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 97/2024

Datum der Veröffentlichung: 21/05/2024